

Deutsch-österreichische Neujahrswünsche.

Anlässlich des Jahreswechsels hat zwischen dem Reichspräsidenten und dem österreichischen Bundespräsidenten ein Telegrammwechsel stattgefunden.

Zum Jahreswechsel spreche ich Ihnen, Herr Bundespräsident, meine wärmsten und herzlichsten Glückwünsche für Ihr persönliches Wohlergehen aus.

An der Schwelle des neuen Jahres bitte ich Euer Ergeben für Ihre Person und Ihre Familie, aber auch für das Wohlergehen des ganzen deutschen Volkes meine innigsten Glückwünsche entgegenzunehmen.

Dr. Curtius über den Völkerbund.

Reichsaussenminister Dr. Curtius jagt in einem veröffentlichten Aufsatze u. a.: In meiner bisherigen amtlichen Stellung hatte ich bereits Gelegenheit, die Fälligkeit des Völkerbundes, soweit sie sich auf die Vorkriegsfragen bezog, näher zu verfolgen.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet, in der die bekannte Rede Snowden eingeleitet wird.

Der Streit um Chinas Fremdenrecht.

China will nicht verhandeln. Die von der chinesischen Regierung in Peking verfasste Aufhebung der Exterritorialitätsrechte in China ausgeprochen haben.

Der Streit um Chinas Fremdenrecht.

Die französische Regierung in Peking verfasste Aufhebung der Exterritorialitätsrechte in China ausgeprochen haben. Die chinesische Regierung ist dagegen bereit, mit Amerika ein neues Niederlassungsabkommen abzuschließen.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Amerika besteht auf Exterritorialität.

Wenn nötig mit Waffengewalt. Wie aus Washington gemeldet wird, ist die amerikanische Regierung fest entschlossen, die eigene Konfliktgerichtsbarkeit in China, wenn notwendig, mit Waffengewalt aufrechtzuerhalten.

Das Rätsel von Wildenwarth.

Kriminalroman von Matthias Blant. 28. Fortsetzung. Nachdruck verboten. „Oder habe ich mich geirrt? Glauben Sie mir, lieber noch würde ich zu dem „Bäterschen“ gehen, von dem Sie übervolles Herz so traulich zu erzählen mochte.“

Der Streit um Chinas Fremdenrecht.

China will nicht verhandeln. Die von der chinesischen Regierung in Peking verfasste Aufhebung der Exterritorialitätsrechte in China ausgeprochen haben.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Das Rätsel von Wildenwarth.

Kriminalroman von Matthias Blant. 28. Fortsetzung. Nachdruck verboten. „Oder habe ich mich geirrt? Glauben Sie mir, lieber noch würde ich zu dem „Bäterschen“ gehen, von dem Sie übervolles Herz so traulich zu erzählen mochte.“

Der Streit um Chinas Fremdenrecht.

China will nicht verhandeln. Die von der chinesischen Regierung in Peking verfasste Aufhebung der Exterritorialitätsrechte in China ausgeprochen haben.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Das Rätsel von Wildenwarth.

Kriminalroman von Matthias Blant. 28. Fortsetzung. Nachdruck verboten. „Oder habe ich mich geirrt? Glauben Sie mir, lieber noch würde ich zu dem „Bäterschen“ gehen, von dem Sie übervolles Herz so traulich zu erzählen mochte.“

Der Streit um Chinas Fremdenrecht.

China will nicht verhandeln. Die von der chinesischen Regierung in Peking verfasste Aufhebung der Exterritorialitätsrechte in China ausgeprochen haben.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Generaloberst Heye.

General Heye, der Chef der Heeresleitung, ist mit Wirkung vom 1. Januar 1930 zum Generalobersten befördert worden. Beim Ausscheiden des Generalobersten von Seckl im Oktober 1926 wurde der damalige Generalleutnant Heye zum Chef der Heeresleitung ernannt und zum General der Infanterie befördert.

Der Welfenschlag verloren.

Hannover lehnt ab. Das Schicksal des befallenen Jagd-Welfenschlages, das vor einigen Monaten anlässlich des drohenden Verstarbes nach Amerika beschafft worden war, scheint jetzt endgültig entschieden zu sein.

Die südlichen Kollegien in Hannover beschäftigen sich erneut in einer mehrstündigen Beratung mit dem Verkauf des Schlages. Der Welfenschlag war von dem Herzog von Braunschweig und Lüneburg an ein Konjortium von Kaufmännern verkauft worden.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Amerika besteht auf Exterritorialität.

Wenn nötig mit Waffengewalt. Wie aus Washington gemeldet wird, ist die amerikanische Regierung fest entschlossen, die eigene Konfliktgerichtsbarkeit in China, wenn notwendig, mit Waffengewalt aufrechtzuerhalten.

Der Streit um Chinas Fremdenrecht.

China will nicht verhandeln. Die von der chinesischen Regierung in Peking verfasste Aufhebung der Exterritorialitätsrechte in China ausgeprochen haben.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Stimmen der Vernunft.

Freigabebewegung in England. Der Führer der Freigabebewegung im Englischen Unterhause der Abgeordnete und frühere Minister Mac Bherston hat in Unterhause eine Schrift verbreitet.

Der Streit um Chinas Fremdenrecht.

China will nicht verhandeln. Die von der chinesischen Regierung in Peking verfasste Aufhebung der Exterritorialitätsrechte in China ausgeprochen haben.

Der Streit um Chinas Fremdenrecht.

Die französische Regierung in Peking verfasste Aufhebung der Exterritorialitätsrechte in China ausgeprochen haben. Die chinesische Regierung ist dagegen bereit, mit Amerika ein neues Niederlassungsabkommen abzuschließen.

Die französische Regierung in Peking verfasste Aufhebung der Exterritorialitätsrechte in China ausgeprochen haben. Die chinesische Regierung ist dagegen bereit, mit Amerika ein neues Niederlassungsabkommen abzuschließen.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Politische Rundschau.

Die Erweiterung der Angestelltenversicherung. Die Änderung der Angestelltenversicherung wird aller Voraussicht nach im Februar den Sozialpolitischen Ausschuss des Reichstags beschickten.

Herrennützen mit Sprungbedel, silberne Zenith-Herrennützen, goldene Damennützen, Damen- und Herren-Armbänder, Trauringe und Brillantringe. Die gestohlenen Gegenstände haben einen Wert von mehreren Tausend Mark. Sie befanden sich in einem verschlossenen Behälter. Die Art des Einbruchs läßt darauf schließen, daß er von gewerbmäßigen Verbrechern aus einer Großstadt ausgeführt worden ist.

Schönborn (Kreis Ludau), 28. Dezember. Am ersten Feiertag nachts um 1/2 12 Uhr, ereignete sich am Gotthof Schönhof in Kirchhain ein bedauerlicher Autounfall. Die 58jährige Landwirtsfrau Wenzel aus Schönborn, war im Begriff, in das Kiesel'sche Auto, ebenfalls aus Schönborn, mit dem sie einen Weihnachtsausflug zu ihrer Schwester unternommen hatte, einzusteigen, als sich ein unbekanntes Auto aus Schödsberg näherte, das das Kiesel'sche Auto streifte und auf dem Bürgersteig schleuderte. Die dort stehende Frau Wenzel wurde erfasst und zehn Meter mit fortgeschleift. Die Bedauernswerte mußte unter dem Auto herangezogen und sofort ins Finsterwalder Krankenhaus gebracht werden. Dort ist sie am zweiten Feiertag gestorben. Kirchhain. Seine Ehefrau erdrosselt hat der Arbeiter Fröh Hoop, der in der Domäne Kleinhof wohnt. Er hatte mit seiner Frau am zweiten Weihnachtsfeiertag an der Hoch-

zeit seiner Schwester teilgenommen. Nach Schluß der Feier entstand zwischen den Eheleuten in ihrer eigenen Wohnung Streit. Dabei würgte der Mann die Frau am Hals. Als die Nachbarleute nach dem Streit noch einmal herübersehen wollten, fanden sie die Road'sche Wohnungstür verschlossen. Man schlug eine Scheibe ein, und im selben Augenblick wurde auch die Tür geöffnet und der Ehemann vertief das Haus. Die Hausbewohner fanden die Frau tot im Bett. Hoop stellte sich selbst einem Volkgeliebten. Die Ermordete hinterläßt zwei Kinder im Alter von 2 und 5 Jahren.

Deltfsh, 28. Dezember. (Der „Weihnachtsbaum für alle“ abgelehnt). Noch unbekannt Täter säeten in der vorvergangenen Nacht den Weihnachtsbaum für alle ab und stahlen ihn mit den Glühlampen. Der Baum steht nur 20 Meter von der Volkswache entfernt.

Salzwedel. (Bei lebendigem Leibe verbrannt). Ein Dienstmädchen kam mit ihren Kleidern einem Dampfer zu nahe, die Feuer fingen. Die Unglückliche erlitt so schwere Verbrennungen, daß sie kurze Zeit darauf verstarb.

Neustadt O. S. (In einer Bohne erstickt). In Buchsendorf verschluckte der 5jährige Enkelsohn des Bauern Steiner beim Spiel eine Bohne. Trotz Operation verstarb das Kind.

Kino-Schau

Das Palast-Theater zeigt ab Freitag bis Sonntag den neuen Fox-Cinéma-Film „Sue“ mit der Schaub. Dieser Film erzählt den romantischen Lebenslauf Johann Strauß, des Jüngeren, seinen Weg vom kleinen Musikanten zum Walzerkönig der Welt. Die jährliche Annäherung der goldenen Kaiserkrone wehelt mit dem rauschenden Getriebe am Jarenhof zu Petersburg. Eine Liebesaffäre mit einer jungen russischen Großfürstin küßt seinen Petersburger Aufenthalt plötzlich ab. Heimwehkrank kehrt er nach Wien zurück und findet die Jugendliebe als Gattin eines anderen. Die Geburt des Donauwalzers und sein Sieg über die Wiener bilden den dramatischen Höhepunkt der spannenden und abwechslungsreichen Handlung.

Landeskirchliche Gemeinschaft.
Morgen, Freitag, abends 8 Uhr: Evangelisation im Gemeindefestsaal.

Markt-Kalender.

8. Januar: Schweinem. in Pretzin, Schweinem. in Herzberg.

Am Sonnabend, den 4. Januar, von 18 Uhr an, findet die Tuberkulosestunde Markt 23 statt. Die Fürsorgestelle.

Am 31. Dezember starb mein lieber Bruder, unser guter Onkel, der **Böttchermeister Gustav Schwarze** aus Schönwalde, im Alter von 77 Jahren. Im Namen der Hinterbliebenen **Otto Schwarze.** Beerdigung findet Freitag, den 3. Januar, nachm. 2 Uhr, von der Friedhofshalle aus statt.

Surrogatelehre vom Grabe unter in 76. Lebensjahr dahingegangenen Lieben Mutter, Großmutter und Urgroßmutter **Witwe Wilhelmine Große,** drängt es uns, allen für die herzliche Teilnahme, die zahlreichen Kranzbinden herzlichen Dank zu sagen. Ganz fern Wärscher Schiffer, sowie bei anderen Part. Frau Gander für den hilfreichen Beistand. Ich, so bald bist Du geschieden, Und unsofort nur weiter ziehen, Mühe steht in Gottes Frieden. Bis wir uns dort wiedersehen... Die trauernden Kinder nebst Angehörige. Raundorf, den 30. Dezember 1929.

Oberförsterei Thiergarten verkauft am Freitag, den 10. Januar 1930 ab 9 Uhr im Waldschlösschen zu Annaburg, Bez. Halle, gegen mündliches Weisgebod in der **Försterei Seidewitz.** Jagen 8a. Aiefer: 155 rm Kloben, 52 rm Reis I. Al. **Försterei Eichenh.** Jagen 92 Aa. Eiche: 13 Stämme 2., 3., 5. Al. mit 8,06 im, 77 rm Kloben, 19 rm Knüppel, 39 rm Reis I. Erl: 18 rm Kloben, 14 rm Knüppel, 2 rm Reis I. Aiefer: 263 rm Kloben, 3 rm Bruchknüppel, 95 rm Reis I., 40 rm Reis IV. 3 E. **Försterei Arnsteta.** Jagen 80 d, 94 a und Sammelhieb. Eiche: 19 Stämme 1./III. Al. mit 4,01 im, 30 Stangen I., 57 rm Kloben, 72 rm Knüppel, 17 rm Reis I. Al. Birke: 19 rm Kloben, 15 rm Knüppel. Erl: 54 rm Kloben, 64 rm Knüppel. Fichte: 5 Stämme 2a/3a mit 3,20 im, 1 rm Kloben, 7 rm Knüppel. Aiefer: 27 rm Kloben, 71 rm Knüppel, 16 rm Reis II. **Försterei Neufelso.** Jagen 120 b. Aiefer: 674 rm Kloben, 25 rm Knüppel, 179 rm Reis I., 31 rm Reis IV. 3 E. (einige größere Löße zu 20 bis 25 rm). **Försterei Thiergarten.** Jagen 143 c, 144 b, 147a, 148a und Sammelhieb. Birke: 32 Stämme 1.—3. Al. mit 11,98 im. Erl: 3 Stämme 2. und 3. Al. mit 1,82 im, 7 rm Kloben. Aiefer: 110 rm Kloben, 37 rm Knüppel, 52 rm Reis I. Al. **Anmerkungen vorbehalten.** Zahlungen werden im Termin angenommen.

150 Stück eigene Koppelpfähle, 3 Mtr. lang, verkauft **Gertrudshof.** **Wohnung** (3-4 Zimm.) nebst Zubehör zum I. 4. oder höher von **älteren Bauteil zu mieten** a e u ch. Offerten unter **B. A. 100** an die Geschäftsstelle d. Bz. **Suche für sofort od. zum 15. Januar ein fleißiges, solches, ehrliches Mädchen** nicht unter 20 Jahren. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen erbeten an **Frau Dr. Ziege,** Lindenwalde, Karlsru. 19 **Syndetikon** nicht, leimt u. kittet alles empfiehlt **H. Steinbohl.** **Ein großer, heller Schäferhund** ausgelassen. Gegen Erstattung der Futterkosten abzugeben bei **Kiendorf, Burzien.** **Stalldünger** kauft jederzeit zu hohen Preisen; zahlen z. Bl. pro **Fuhre 10.— M.** **Baumhchule Raundorf,** Telefon Annaburg 251

Brikets Bestellungen auf **Waldschlösschen** nimmt ständig entgegen **Otto Scheibe,** Kohlenhandlung.

Palast-Theater Freitag—Sonntag **Beginn: 20.30 Uhr.** Ein Film von unterhaltlichen Fauber, die Jugendlicke des Walzerkönigs—Wien—der Vater—Walzerlänge... **„Sue“ spielt der Strauß!** Der Lebensroman des Walzerkönigs Johann Strauß, der die ganze Welt mit seinen Melodien folgmäht. Ein Film, der in traumhaft schönen Eulien vorübergeleitet. Ein Kammerpiel in 6 Akten mit Alfred Abel, Jette Noddy, William Ellis, Ferdinand Bonn. — Ferner: Ein ganz großes buntes **Reiprogramm.** 7 Akte ausgelassenster Gekerkelt. **Sonntag nachmittag 3 Uhr: Rinder- und Familien-Vorstellung** mit vollem Programm. 18 Akte.

C. G. Holtzhausen, Wittenberg **Inventur-Ausverkauf** **Beginn: Montag den 6. Januar** Ausserordentlich vorteilhafte Angebote in allen Abteilungen.

Zentralverband der Arbeitslosen und Witwen Deutschlands Ortsgruppe Annaburg. **Sonntag, den 5. Jan.,** vormittags 10 Uhr **Monats-Versammlung** im Bürgergarten. Mitglieder erschein! reiflos. **Der Vorstand.**

Kreis-Landbund Ortsgruppe Annaburg. **Sonabend, den 4. Januar, abends 8 Uhr** bei Dubro (Siegestrang) **Versammlung.** Vortrag des Herrn Direktor Wagner. Zahlreiches Erscheinen erwünscht. **Der Vorstand.**

Masken-Kostüme verleiht **Selene Arndt** Mittelstraße.

Arb.-Zurn-Berein „Jahn“ **Sonabend, den 4. Jan., abends 8 Uhr** im „Bürgergarten“ **Jahres-Hauptversammlung.** Erscheinen jeden Mitglieds ist Pflicht! **Der Vorstand.**

Eiserne Defen Herde Heizröhren **Deinrohr** Kohlenkästen **Kohlenkippen** empfiehlt **J. G. Fritzsche.** **Für alle Fälle!** 1 Jahre trotzen **Ofenlängen** frei Haus empfiehlt **Wilhelm Runze.**

8tung! **Der Gesellen-Berein** Annaburg veranstaltet am **Sonabend, den 11. Januar 1930,** im Gasthof „Neue Welt“ einen **Groß-Maskenball.** Maskentarten, 50 Pf., sind zu haben bei: **C. Hofmann,** Cigarrengeschäft, Lohquauerstraße Paul Schröder, Holzborferstraße. Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen. Anfang 20 Uhr. Maskierung 23/2 Uhr. **Der Vorstand.**

◆ **Wäscheleinen** ◆ **Klammern** ◆ **Haarbesen** ◆ **Abtreterdecken** ◆ **Tragbänder** empfiehlt **Franz März** Markt 19

Rauchklub „Cuba“ **Colonie Raundorf** veranstaltet am **Sonabend, den 4. Januar 1930,** im Saale des Herrn Nilus einen **Maskenball.** Prämierung der drei schönsten Masken. Eintritt für Masken 50 Pf., für Zuschauer 20 Pf. **Der Vorstand.**

Wir danken zugleich im Namen unserer Eltern herzlichst für die zu unserer **Verlobung** dargebrachten Glückwünsche und Aufmerksamkeiten. **Dora Müller** **Arno Friebus** Annaburg, den 31. Dezbr. 1929. **„Kaffee „Hag““** koffeinfrei, empfiehlt **J. G. Fritzsche.**

Kalender für das Jahr 1930 **Zorgauer Kreis-Kalender** **Baynes Familienkalender** **Lahrer Hintende Vote** **Bergmanns Haus- und Familien-Kalender** **Wagenhufens Familienkalender** **Sorauser Hauskalender** **Köblers Deutscher Kaiser-Kalender** **Köblers Kolonialkalender** **Blumenschmidts Abreis-Kalender** sind vorrätig. **Herm. Steinbeiß** Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung.

Redaktion, Druck und Verlag von Herrn Steinbeiß, Annaburg

Annaburger Zeitung

Wochenblatt für Annaburg und die umliegenden Gemeinden

Erscheint wöchentlich dreimal, am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, nachm. 3 Uhr.
Bezugspreis wird monatlich festgelegt.
Bestellungen nehmen alle Postämter und die Briefträger, die Zeitungsboten und die Geschäftsstelle Zoegauestr. 3, entgegen.
In Fällen höherer Gewalt, Streik, Betriebsstörung usw. erlischt jeder Anspruch auf Lieferung bezw. Rückzahlung des Bezugspreises.

Fernsprech-Anschluß Nr. 224.

Antliches
Publikations-Organ



für Amts- und
Gemeinde-Behörden

Die Anzeigengebühr beträgt für den 1 Milli-
meter hohen Raum 5 Goldpfennig, für außer-
halb Wohnende 7 Goldpf., für Anzeigen im
amtlichen Teil 10 Goldpf., im Reklameteil
30 Goldpf., einzeln Umlagesteuer. Scherzreiger
und tabellarischer Text mit Aufschlag.
Anzeigen-Umnahme bis Dienstag, Donnerstag,
und Sonnabend vormittags 8 Uhr, Anzeigen
größeren Umfangs werden tags vorher erbeten.

Telegr.-Adresse: Zeitung Annaburgbezahle.

Nr. 1.

Donnerstag, den 2. Januar 1930.

33. Jahrg.

Kleine Zeitung für eilige Leser

* Zwischen Deutschland und Frankreich ist ein Überein-
kommen abgeschlossen worden, nach dem die weitere Liquidation
deutscher Eigentums namentlich in den Kolonien eingestellt
wird.

* Reichspräsident von Hindenburg hat wegen beleidigender
Artikel, für die der nationalsozialistische Abgeordnete Göbbels
verantwortlich ist, Strafantrag gestellt.

* Der Verkauf des sogenannten Weltenschates nach Amerika
dürfte nicht mehr zu verhindern sein.

* In Woskau wurde wegen anderweitiger Beschuldigungen
der Anhänger Trotskis Wsumski, der feinerseits den deutschen
Gesandten Grafen Mirbach ermordet hat, erschossen.

Zum Anfang.

colorchecker CLASSIC



Für die Entscheidungsjahren Deutschlands sind teil-
weise neue Keltene Männer bereitgestellt worden. Ob sie
sich bewähren werden, kann erst die Zukunft lehren. Sofort
werden sie der schweren Feuerprobe einer internationalen
Konferenz von größter Bedeutung unterworfen — und es
wird sich zeigen, ob der „Optimismus der Tat“ auch zu
wirklichen Erfolgen führt.

Der Reichspräsident empfing am Donnerstag den Staats-
minister der Finanzen a. D. Dr. Sillferding in Abschieds-
audienz. Er nahm anlässlich des Austritts des neu-
ernannten Reichswirtschaftsministers Robert Schmidt ent-
gegen. Später empfing der Reichspräsident den Reichsminister
des Auswärtigen, Dr. Curtius, zum Vortrag.

noch über den Parteien das Sauerland
stehen muß. Wer entschlossen Hand mit anlegt und mit-
arbeitet an den Aufgaben der Gegenwart und am Aufbau
der Zukunft, der handelt wahrhaft national. Daß das
neue Jahr solche Erkenntnisse festigen möge, ist heute mein
trüber Wunsch!

Hierauf brachte das Reichstagspräsidium
dem Reichspräsidenten die Glückwünsche des Reichstages
dar. Anschließend erschien eine Abordnung des Reichs-
rats, die die Glückwünsche des Reichsrats aussprach.

